



Niederschrift

über die am Montag, 12. Juni 2017, stattgefundene Gemeindevertretungssitzung im Gemeindeamt Schnepfau

- Beginn:** 20:00 Uhr
- Anwesende:** Bürgermeister Ing. Robert Meusburger
Vizebürgermeister Kurt Heim MSc
Gemeinderat Alexander Beer
GV Erika Beer
GV Karl-Heinz Gasser
GV Werner Moosbrugger
GV Manfred Beer
GV Josef Moosmann
- Entschuldigt:** GV Horst Baurenhas

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Protokolle
3. Berichte des Bürgermeisters
4. Beschlussfassung über die Vergabe folgender Gewerke beim Feuerwehr- und Vereinehaus:
 - a) Estrich
 - b) Schindelarbeiten
 - c) Trockenbauarbeiten
5. Diskussion und Beschlussfassung über die Installation einer Ladestation für Elektroautos beim Dorfplatz
6. Rechnungsabschluss 2015
 - a) Bericht der Rechnungsprüfer
 - b) Genehmigung der Abweichungen vom Voranschlag
 - c) Beratung und Beschlussfassung Rechnungsabschluss 2016
7. Verordnung über das örtliche Schutzgebiet „Engevorsäß, Kanisfluh“
8. Allfälliges

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Ing. Robert Meusburger eröffnet um 20:00 h die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Genehmigung der Protokolle

Gegen die Abfassung des Protokolls vom 11.05.2017 werden keine Einwände erhoben; das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. Berichte des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet über Termine und Veranstaltungen, an denen er teilgenommen hat.

Der Radweg konnte heuer nicht geöffnet werden. Bei einer Stelle ist Gefahr in Verzug - größere Steine können jederzeit auf den Radweg stürzen. Die Haftung im Falle einer Öffnung des Radweges kann nicht übernommen werden. Eine kurzfristige Lösung ist leider nicht möglich. Derzeit wird ein Gutachten erstellt.

Im Kindergarten gibt es einen Personalwechsel. Celia Berchtold-Berlinger wird ab 1. September die Stelle von Petra Moosbrugger übernehmen.

Die Bücherkästen sind nun in Schnepfau und Hirschau aufgestellt worden.

Die Geräte zur Erstellung der Gästekarten können nicht mehr von Mellau ausgeliehen werden. Eine Anschaffung der Geräte wäre zu teuer. Die Gästekarten können daher in diesem Sommer nicht mehr im Gemeindeamt Schnepfau ausgestellt werden.

4. Beschlussfassung über die Vergabe folgender Gewerke beim Feuerwehr- und Vereinehaus:

a) Estrich

Angeboten haben die Firmen Vigl & Strolz GmbH und Küng Bau GmbH.

Billigstbieter ist die Firma Vigl & Strolz GmbH mit einem Angebotspreis von EUR 33.038,63

Die Vergabe erfolgt einstimmig an die Firma Vigl & Strolz GmbH.

b) Schindelarbeiten

Angeboten haben die Firmen Hager Albert, Matt Jahn und Bischof Reinhard.

Billigstbieter ist die Firma Hager Albert mit einem Angebotspreis von EUR 28.824,25.

Die Vergabe erfolgt einstimmig an die Firma Hager Albert.

c) Trockenbauarbeiten

Angeboten haben die Firmen Raumwerk Gerd Arnold GmbH, Reuplan Reumiller GmbH, Kurzeman Trockenbau GmbH, Fischer Trockenbau GmbH und Formart Juen KG.

Billigstbieter ist die Firma Raumwerk Gerd Arnold GmbH mit einem Angebotspreis von EUR 24.092,16.

Die Vergabe erfolgt einstimmig an die Firma Raumwerk Gerd Arnold GmbH.

5. Diskussion und Beschlussfassung über die Installation einer Ladestation für Elektroautos beim Dorfplatz

Im Technikraum des Gemeindehauses müsste ein Stromzähler installiert werden. 2 Parkplätze könnten vorgesehen werden. Die Zuleitung muss von der Gemeinde bereitgestellt werden. Die VKW würde die Ladestation installieren. Eine Station kostet EUR 40,-- netto monatlich (Stromkosten sind inbegriffen). Ein Standfuß kostet einmalig EUR 495,--. Es gibt eine Förderung von EUR 1.000,--.

Es wird beschlossen, dass die Leerrohre für die Installation vorgesehen werden. Die Ladestation wird noch nicht installiert.

6. Rechnungsabschluss 2015

a) Bericht der Rechnungsprüfer

Josef Moosmann verliest stellvertretend für den Obmann des Prüfungsausschusses, Horst Baurenhas den Bericht über die am 8. Juni 2017 durchgeführte Überprüfung der Gemeindebuchhaltung.

b) Genehmigung der Abweichungen vom Voranschlag

Die Über- und Unterschreitungen mit einer Abweichung von über EUR 2.000,-- werden anhand einer vorgelegten Liste vom Gemeindegassier Simon Marte begründet.

Der Abweichungen werden in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

c) Beratung und Beschlussfassung Rechnungsabschluss 2016

Der Rechnungsabschluss 2016 wurde jedem Gemeindevertreter fristgerecht vor der Sitzung zugestellt. Die Zusammenfassung des Rechnungsabschlusses 2016 ergibt folgende Summen:

**Rechnungsabschluss 2016
Zusammenfassung**

Gemeinde Schnepfau

DVR-Nr: 0592277

Einnahmen				Ausgaben			
Bezeichnung	Voranschlag 2016	Erfolgsgebarung 2016	Vermögensgebarung 2016	Bezeichnung	Voranschlag 2016	Erfolgsgebarung 2016	Vermögensgebarung 2016
Einnahmen nach Gruppen				Ausgaben nach Gruppen			
0 VERTRETUNGSKÖRPER UND ALLGEMEINE VERWALTUNG	8.900,00	27.813,99		0 VERTRETUNGSKÖRPER UND ALLGEMEINE VERWALTUNG	247.200,00	238.607,25	3.611,98
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	21.500,00			1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT	220.400,00	24.125,02	115.748,66
2 UNTERRICHT, ERZIEHUNG, SPORT UND WISSENSCHAFT	49.700,00	313.053,22		2 UNTERRICHT, ERZIEHUNG, SPORT UND WISSENSCHAFT	164.000,00	158.370,77	266.024,04
3 KUNST, KULTUR UND KULTUS	8.100,00	5.971,15		3 KUNST, KULTUR UND KULTUS	26.700,00	25.905,03	
4 SOZIALE WOHLFAHRT UND WOHNBAUFÖRDERUNG	14.400,00	9.196,00	6.235,31	4 SOZIALE WOHLFAHRT UND WOHNBAUFÖRDERUNG	124.300,00	120.620,94	5.155,00
5 GESUNDHEIT	15.000,00	29.349,10		5 GESUNDHEIT	91.200,00	119.313,89	
6 STRASSEN- UND WASSERBAU, VERKEHR	49.500,00	13.676,34		6 STRASSEN- UND WASSERBAU, VERKEHR	86.800,00	52.320,82	
7 WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG	3.600,00	5.835,09		7 WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG	39.200,00	46.872,05	
8 DIENSTLEISTUNGEN	470.400,00	124.950,27	349.049,73	8 DIENSTLEISTUNGEN	478.500,00	110.231,43	389.602,33
9 FINANZWIRTSCHAFT	778.300,00	830.693,94	11.122,53	9 FINANZWIRTSCHAFT	602.900,00	512.280,27	200.000,00
	1.419.400,00	1.360.539,10	366.407,57		2.081.200,00	1.408.647,47	980.142,01
Vermögensgebarung nach Einnahmearten				Vermögensgebarung nach Ausgabearten			
1 Erlös von Grundvermögen				1 Erwerb von Grundvermögen	342.600,00		344.864,01
2 Erlös von Verwaltungsrealitäten	21.500,00			2 Erwerb von Verwaltungsrealitäten	200.000,00		378.959,71
3 Erlös von Betriebsrealitäten	18.500,00		7.784,24	3 Erwerb von Betriebsrealitäten			
4 Erlös von Verwaltungsmobilien				4 Erwerb von Verwaltungsmobilien	8.200,00		6.424,97
5 Erlös von Betriebsmobilen				5 Erwerb von Betriebsmobilen			
6 Erlös von Wertpapieren und Beteiligungen			11.122,53	6 Erwerb von Wertpapieren und Beteiligungen	224.000,00		222.970,86
7 Rückzahlung gegebener Darlehen	5.200,00		6.235,31	7 Gewährung von Darlehen	6.000,00		5.155,00
9 Darlehensaufnahmen	341.200,00		341.265,49	9 Schuldertilgungen	21.800,00		21.767,46
	386.400,00	0,00	366.407,57		802.600,00	0,00	980.142,01
Zusammenstellung				Zusammenstellung			
Einn. d. Erfolgsgebarung	1.033.000,00	1.360.539,10		Ausg. d. Erfolgsgebarung	1.278.600,00	1.408.647,47	
Einn. d. Vermögensgebarung	386.400,00	366.407,57		Ausg. d. Vermögensgebarung	802.600,00	980.142,01	
Einn. d. Haushaltsgebarung	1.419.400,00	1.726.946,67		Ausg. d. Haushaltsgebarung	2.081.200,00	2.388.789,48	
Vortrag Gebarungüberschuss	661.800,00	661.842,81		Vortrag Gebarungsbilanz	0,00	0,00	
Einn. d. Haushaltsgebarung	2.081.200,00	2.388.789,48		Ausg. d. Haushaltsgebarung	2.081.200,00	2.388.789,48	
Entnahme aus Kassa-beständen (Abgang)	0,00	0,00		Vermehrung der Kassa-bestände (Überschuss)	0,00	0,00	
Gesamteinnahmen	2.081.200,00	2.388.789,48		Gesamtausgaben	2.081.200,00	2.388.789,48	

Der Gemeindegeldkassier informiert über die Schuldenstände und Haftungen der Gemeinde, den Rechnungsquerschnitt die Geldbestände.

Der Rechnungsabschluss 2016 wird einstimmig genehmigt.

7. Verordnung über das örtliche Schutzgebiet „Engvorsäß, Kanisfluh“

Am 7. Juni gab es ein Gespräch im Landhaus mit Vertretern der BH, Karlheinz Rüdiger, Erich Schwärzler, Vertreter von Naturschutzorganisationen, Vertreter der Firma Rüt und Bürgermeister Robert Meusburger bezüglich des geplanten Kiesabbaues im Engvorsäß.

Der Bürgermeister verliest die Stellungnahmen des Obmannes des Vorsäßes Enge, Martin Ennemoser, des Obmannes der Viehweide Hirschau, Reinhard Albrich und der Firma Rüt und der Grundbesitzer (vertreten durch die Kanzlei Blum, Hagen & Partner).

Die Verordnung über das örtliche Schutzgebiet „Engvorsäß, Kanisfluh“ wird mit 7 Pro-Stimmen und einer Gegenstimme beschlossen.

8. Allfälliges

Der Bürgermeister verliest ein Dankschreiben des FC-Bizau für die finanzielle Unterstützung. Einige Schnepfauer Kinder spielen beim FC Bizau.

Im Bereich des Steinschlagschutzes über dem Vereinhaus sollen Sträucher wachsen. Dieser Bereich sollte für Geißen nicht erreichbar sein.

Es gibt das Problem, dass Navigationssysteme in Schnepfau nicht die richtigen Ziele finden. Beim Einsatz von Rettungskräften darf dies nicht vorkommen. Es soll versucht werden, hier eine Lösung zu finden.

Ende der Sitzung: 23:15 Uhr

Kurt Heim MSc
Schriftführer

Ing. Robert Meusburger
Bürgermeister